

Medienmitteilung

Wechsel an der Spitze der GRA Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus

**Zürich, 22. Dezember 2016 – Pascal Pernet übernimmt ab 1. Januar 2017 das
Stiftungsratspräsidium von Ronnie Bernheim.**

Ronnie Bernheim gibt per Ende Jahr das Stiftungsratspräsidium der GRA Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus ab. Über 40 Jahre engagierte sich Bernheim gegen Rassismus und Antisemitismus und innerhalb der Zivilgesellschaft für Aufklärung sowie Sicherung der Rechte von Minderheiten. Die Übergabe des Stiftungsratspräsidiums wurde bereits im Frühjahr anlässlich der letzten Mitgliederversammlung angekündigt.

Bernheim unterstreicht zum Ende seiner Amtszeit: «Die 1995 eingeführte Rassismusstrafnorm ist wichtiger denn je. Sie ist ein unentbehrliches Werkzeug zur Wahrung des sozialen und religiösen Friedens.» Gemäss Bernheim hat gerade die Gerichtsbarkeit der letzten 20 Jahre gezeigt, mit wieviel Augenmass die Schweizer Gerichte die Strafnorm gemäss Art. 261^{bis} StGB – in Übereinstimmung mit den Freiheitsrechten – anwenden. Noch vor einigen Wochen stellte die GRA einen Strafantrag gegen ein Konzert von Neonazis in St.Gallen.

Bernheim hat das Präsidium vom Gründer der Stiftung, Sigi Feigel, übernommen. Unter der Leitung von Bernheim entstanden nationale Kampagnen gegen Gewalt, Rassismus und Antisemitismus, in welchen mit provokativen Motiven auf Plakaten, Inseraten und Kurzfilmen rassistische Vorurteile aufgegriffen und zum Nachdenken sowie zu Zivilcourage aufgerufen wurden. Über soziale Medien kam mit dem Rapper Stress das Projekt «Steh auf!» gegen Ausgrenzung zustande. Ein interaktives E-Learning Tool zu Themen wie Islam, Roma und Sinti, Judenhetze und historisch belasteten Begriffen sowie ein Spielkasten für Kitas zum Erlernen des Umgangs mit Ausgrenzung im Vorschulalter, zählen zu den Ideen und Werken der GRA. Den mit CHF 50'000 dotierten Fischhofpreis vergibt die GRA gemeinsam mit der Schwesterorganisation GMS Gesellschaft Minderheiten in der Schweiz alle zwei Jahre.

Pascal Pernet ist seit über sieben Jahren Mitglied des GRA Stiftungsrates und seit vier Jahren deren Vizepräsident. Nebst seiner freiwilligen Tätigkeit für die GRA arbeitet er an der Hochschule St.Gallen ausgebildete Betriebsökonom bei einem in der Schweiz ansässigen Finanzunternehmen. Pernet erklärt: «Es ist mir ein Anliegen, gemeinsam mit dem Stiftungsrat und der Geschäftsstelle die Arbeit im Sinne von Ronnie Bernheim erfolgreich weiterzuführen. Insbesondere soll die GRA auch in Zukunft eine zentrale und kompetente gesamtschweizerisch tätige Instanz in Fragen der Rassismus- und Antisemitismusprävention sein und bei Bedarf auch aktiv intervenieren.»

Für weitere Informationen:

Dr. Dominic Pugatsch
Geschäftsleiter
GRA Stiftung gegen
Rassismus und Antisemitismus
d.pugatsch@gra.ch
T +41 (0)58 666 89 65
www.gra.ch

Pascal Pernet
Präsident des Stiftungsrates
GRA Stiftung gegen
Rassismus und Antisemitismus
p.pernet@gra.ch
T +41 (0)58 666 89 66

Sekretariat GRA

Postfach, 8027 Zürich T 058 666 89 66 F 058 666 89 69 sekretariat@gra.ch www.gra.ch